

WILDBLUMEN ZUR FÖRDERUNG VON WILDBIENEN

EMPFEHLUNGEN DER DEUTSCHEN WILDTIER STIFTUNG

Die Blütmischung ist speziell für eine mehrjährige Nutzung entwickelt. Im ersten Jahr, auch Etablierungsjahr genannt, erreichen die meisten Pflanzenarten jedoch noch nicht die Blühphase. Um dennoch bereits im ersten Jahr Nahrungsquellen für Wildbienen bereitzustellen und die Flächen optisch ansprechender zu gestalten, können Akzeptanzarten in die Mischung integriert werden.

Akzeptanzarten sind einjährige Pflanzen, die besonders durch ihre farbenfrohen Blüten hervorstechen. Sie erfüllen im ersten Jahr eine wichtige Rolle, indem sie Nektar und Pollen für Insekten wie Wildbienen anbieten. Ab dem zweiten Jahr verschwinden diese Arten jedoch, da die Zielarten der Mischung zur Blüte kommen und die Flächen übernehmen.

Diese Blütmischung ist optimal an die Bedürfnisse von Wildbienen angepasst. Gleichzeitig bietet sie jedoch eine wertvolle Nahrungsquelle für viele andere Insektengruppen wie Schmetterlinge, Käfer, Fliegen und Wespen.

Mehr Praxistipps finden Sie unter www.wildbiene.org.



Liste wildbienenfreundlicher Blühpflanzen. Die aufgelisteten Pflanzenarten sind als Beispiele zu verstehen; andere Vertreter aus der näheren Verwandtschaft können ebenfalls geeignet sein. Durch eine ein- bis zweischürige Mahd können die Pflanzen teilweise zu einer zweiten Blüte kommen. In der Tabelle wurden die längeren Blühzeiten berücksichtigt.

Familie	Zielarten	Blühzeitpunkt						
		Apr	Mai	Jun	Jul	Aug	Sep	Okt
Dickblattgewächse	Scharfer Mauerpfeffer (<i>Sedum acre</i>)							
	Milder Mauerpfeffer (<i>Sedum sexangulare</i>)							
Doldenblütler	Wiesen-Kerbel (<i>Anthriscus sylvestris</i>)							
	Wilde Möhre (<i>Daucus carota</i>)							
Geißblattgewächse	Acker-Witwenblume (<i>Knautia arvensis</i>)							
Glockenblumengewächse	Wiesen-Glockenblume (<i>Campanula patula</i>)							
	Rundblättrige Glockenblume (<i>Campanula rotundifolia</i>)							
	Berg-Sandglöckchen (<i>Jasione montana</i>)							
Hartheugewächse	Tüpfel-Hartheu (<i>Hypericum perforatum</i>)							
Korbblütler	Gemeine Schafgarbe (<i>Achillea millefolium</i>)							
	Nickende Distel (<i>Carduus nutans</i>)							
	Wiesen-Flockenblume (<i>Centaurea jacea</i>)							
	Skabiosen-Flockenblume (<i>Centaurea scabiosa</i>)							
	Rispen-Flockenblume (<i>Centaurea stoebe</i>)							
	Gemeine Wegwarte (<i>Cichorium intybus</i>)							
	Wiesen-Pippau (<i>Crepis biennis</i>)							
	Kleinköpfiger Pippau (<i>Crepis capillaris</i>)							
	Sand-Strohblume (<i>Helichrysum arenarium</i>)							
	Wiesen-Bärenklau (<i>Heracleum sphondylium</i>)							
	Gemeines Ferkelkraut (<i>Hypochaeris radicata</i>)							
	Herbst-Löwenzahn (<i>Leontodon autumnalis</i>)							
	Rauer Löwenzahn (<i>Leontodon hispidus</i>)							
Fettwiesen-Margerite (<i>Leucanthemum ircutianum</i>)								
Wiesen-Bocksbart (<i>Tragopogon pratensis</i>)								
Lippenblütler	Gemeine Braunelle (<i>Prunella vulgaris</i>)							
	Wiesen-Salbei (<i>Salvia pratensis</i>)							
Malvengewächse	Siegmarswurz (<i>Malva alcea</i>)							
Raubblattgewächse	Gemeine Ochsenzunge (<i>Anchusa officinalis</i>)							
	Gemeiner Natternkopf (<i>Echium vulgare</i>)							
Schmetterlingsblütler	Wiesen-Platterbse (<i>Lathyrus pratensis</i>)							
	Gewöhnlicher Hornklee (<i>Lotus corniculatus</i>)							
	Hopfenklee (<i>Medicago lupulina</i>)							
	Kriechende Hauhechel (<i>Ononis repens</i>)							
	Bunte Kronwicke (<i>Securigera varia</i>)							
	Hasen-Klee (<i>Trifolium arvense</i>)							
	Feld-Klee (<i>Trifolium campestre</i>)							
Rot-Klee (<i>Trifolium pratense</i>)								

Akzeptanzarten		Apr	Mai	Jun	Jul	Aug	Sep	Okt
Dickblattgewächse	Acker-Steinsame (<i>Lithospermum arvense</i>)							
Doldenblütler	Dill (<i>Anethum graveolens</i>)							
	Koriander (<i>Coriandrum sativum</i>)							
	Fenchel (<i>Foeniculum vulgare</i>)							
Korbblütler	Kornblume (<i>Centaurea cyanus</i>)							
Mohngewächse	Klatsch-Mohn (<i>Papaver rhoeas</i>)							
Schmetterlingsblütler	Inkarnat-Klee (<i>Trifolium incarnatum</i>)							